

BELEHRUNG

Ich/wir (Name/n*): _____

bin/sind in der Angelegenheit: _____

über folgendes belehrt worden:

☐ **Abtretungserklärung gem. § 43 RVG**

Sollte der Auftraggeber Ansprüche auf Kostenerstattung gegenüber der Staatskasse erlangen (bspw. Beratungs-, Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe), tritt er diese in Höhe der gesetzlichen Vergütung an den Rechtsanwalt ab. Der Rechtsanwalt wird ermächtigt, im Namen des Auftraggebers diese Abtretung der Staatskasse bekanntzumachen und **nimmt die Abtretung an**.

☐ **Belehrung gem. § 49 b Abs. 1 BRAO**

Der Auftraggeber ist durch den Rechtsanwalt darüber belehrt worden, dass es unzulässig ist, geringere Gebühren und Auslagen zu vereinbaren oder zu fordern, als das Rechtsanwaltsvergütungsgesetz vorsieht, soweit dieses nichts anderes bestimmt. Ausnahmen sind nur im Einzelfall (bspw. bei Bedürftigkeit des Auftraggebers) möglich.

☐ **Belehrung gem. § 49 b Abs. 5 BRAO**

Der Auftraggeber ist gem. § 49 b Abs. 5 BRAO vom Rechtsanwalt vor Übernahme des Mandats darüber belehrt worden, dass sich die Gebühren nach einem Gegenstandswert berechnen und gesetzliche Gebühren nach dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz entstehen. Der Auftraggeber ist ferner darauf hingewiesen worden, dass zu Beginn des Mandatsverhältnisses der Gegenstandswert nur geschätzt werden kann. Eine abschließende Bestimmung des Gegenstandswertes kann erst nach Abschluss der Angelegenheit bei Fälligkeit der Gebühren erfolgen. Des Weiteren ist der Auftraggeber darauf hingewiesen worden, dass grundsätzlich mindestens im gerichtlichen Verfahren jeder Anwalt verpflichtet ist, die gesetzlichen Gebühren zu berechnen, so dass eine eventuell unzutreffend mitgeteilte Höhe des Gegenstandswertes bei Einschaltung eines anderen Rechtsanwaltes nicht zu einer niedrigeren Gebührenhöhe geführt hätte.

☐ **Hinweis gem. § 33 BDSG**

Der Auftraggeber ist vom Rechtsanwalt darauf hingewiesen worden, dass die erteilten, personenbezogenen Daten elektronisch gespeichert werden. Die Speicherung der Daten hat ausschließlich den Zweck, die Angelegenheit des Auftraggebers sachgerecht und umfassend zu bearbeiten. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt ohne Zustimmung des Auftraggebers nicht. Für den Fall, dass der Auftraggeber die Speicherung seiner Daten nicht wünscht, bittet der Rechtsanwalt um entsprechenden Hinweis. In diesem Fall erfolgt die Löschung gem. den gesetzlichen Vorschriften.

Ich/Wir habe/n ferner zur Kenntnis genommen, dass der Kanzleihinhaber, Herr **Rechtsanwalt Georg Jablukov**, auf seiner Internetseite www.jablukov.de gesetzlich vorgeschriebene Informationen für mich/uns bereithält.

Berlin, den _____

Unterschrift Mandant/en

Unterschrift Rechtsanwalt

RECHTSANWALTSAUFTRAG

Nachdem ich/wir auf die Berechnung der anwaltlichen Gebühren hingewiesen worden bin/sind, erteile/n ich/wir der Kanzlei Jablukov & Kollegen (Rechtsanwalt Georg Jablukov) in der o. g. Angelegenheit nunmehr Auftrag

☐ zur außergerichtlichen Vertretung

☐ zur Vertretung im Mahn-/Zwangsvollstreckungsverfahren

☐ zur Vertretung im gerichtlichen Verfahren der I. Instanz

☐ zur Vertretung im gerichtlichen Verfahren der II. Instanz

☐ _____

Berlin, den _____

Unterschrift Mandant/en

Unterschrift Rechtsanwalt

***) wenn nicht zutreffend, bitte streichen**



Jablukov & Kollegen

Rechtsanwälte • Mediator • Steuerberater

*d1/d44-18